

Aktuelle Veranstaltungstermine

... im Rahmen der Aktionswoche „Älter werden in Hamburg“

Montag, 20.09.10, 16.00 – 17.30 Uhr

„...plötzlich allein“ – Vortrag mit Diskussion

Ob vorauszusehen oder unerwartet: Der Tod des Ehemannes, der Verlust der Lebensgefährtin trifft viele ältere Menschen schwer. Wie gelingt es, nach der ersten Zeit der Trauer wieder Kraft und Lebensfreude zu finden? Eintritt frei. Leitung: Bärbel Sievers-Schaarschmidt. **Anmeldung: 040/226 30 30-0**

Donnerstag, 23.09.10, 18.00 – 20.00 Uhr

„Alter und Schönheit“

Filmpräsentation und offenes Gespräch zum Thema „Endlichkeit und Abschied“

Angesichts der Endlichkeit des Lebens zählt vor allem die gemeinsame Erinnerung: Der lyrische, tragikomische Film „Alter und Schönheit“ von Michael Klier regt an zum Austausch über das wertschätzende Schauen auf den eigenen Lebenslauf. Eintritt frei. Anmeldung erforderlich. Moderation: Heidi Selmons und Raili Koivisto. **Anmeldung: 040/226 30 30-0**

... im Rahmen der „Hamburger Hospizwoche 2010“

Mittwoch, 06.10.10, 16.00 – 18.00 Uhr

„Was tun im Sterbezimmer?“

Information und Gespräch über den Umgang mit Endlichkeit und Verlust

Der Umgang mit sterbenden Menschen wird in unserer Gesellschaft kaum mehr geübt. Wissen fehlt ebenso wie konkrete Erfahrung – nur alle 15 bis 20 Jahre erleben wir den Tod im engsten Familienkreis und auch dann meist nicht direkt zu Hause, sondern im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Kein Wunder also, dass wir vielfach mit Angst, Unsicherheit und Hilflosigkeit reagieren. Die Veranstaltung will durch Information und Gespräch anregen, ermutigen und befähigen, Wege zu einem lebbareren Miteinander zu finden: bis zum Schluss – und darüber hinaus. Eintritt frei. Anmeldung erbeten. Moderation: Bärbel Sievers-Schaarschmidt. **Anmeldung: 040/226 30 30-0**

Freitag, 08.10.10, 18.00 – 20.00 Uhr

„Schön, dass du mich bemerkst“, sagte der Tod Austausch über Gedanken, Gefühle und innere Bilder

Auch mitten im Leben haben wir stets unsere ganz eigene Beziehung zum Tod. Nicht immer ist sie uns bewusst, selten sprechen wir darüber. Angeregt durch Zeichnungen und Texte des Bildbands „Ente, Tod und Tulpe“ wollen wir uns im behutsamen Miteinander unseren Gedanken, Gefühlen und Vorstellungen vom Tod nähern. Die Veranstaltung ist eine Einladung zu einer Entdeckungsreise in das unwegsame Gelände der Endlichkeit: Sie kann sich bei näherer Betrachtung als hilfreich für das Leben erweisen. Eintritt frei. Anmeldung erforderlich. Leitung: Raili Koivisto. **Anmeldung: 040/226 30 30-0**

Beratungsstelle CHARON

Hilfen im Umgang mit Sterben, Tod und Trauer

Winterhuder Weg 29, 22085 Hamburg

Tel. 040 – 226 30 30 0 Fax 040 – 226 30 30 40

charon@hamburger-gesundheitshilfe.de www.hamburger-gesundheitshilfe.de